

seiner Informations- und Beratungsstelle Alter betreibt²⁸. Besonders anbieten würde sich eine Kombination mit dem in Kapitel 5.6 beschriebenen Experimentierlabor „pepperMint“. Damit wäre ein „Makerspace“ zwar nicht in der Bibliothek aber direkt angrenzend verfügbar.

Auch andere sinnvolle Kombinationen wären denkbar, z. B. im Jugendbereich mit einer Berufsberatungsstelle. Solche Überlegungen bedingen verschiedene Voraussetzungen. Einerseits muss abgeklärt werden, ob an einem neuen Standort der nötige Raum vorhanden ist und andererseits, ob mögliche Partner überhaupt an einer örtlichen Zusammenlegung interessiert sind. Darum wird dieses Thema in dieser Arbeit nicht weiter vertieft.

Nicht nur innen ...

... auch aussen



5.8 Raum auch aussen

Der neue Standort ist zentral gelegen und garantiert eine gute Erreichbarkeit für die Bevölkerung. Eine Bushaltestelle befindet sich optimalerweise ganz in der Nähe. Genügend gedeckte Veloabstellplätze und Parkplätze stehen zur Verfügung. Der Aussenbereich vermittelt eine einladende, barrierefreie Atmosphäre. Die Sicht in die Bibliothek ist offen. Einige Caféplätze, verschiedene Sitzgelegenheiten und ein Aufenthaltsbereich für Kinder beleben den Vorplatz. Die Medienrückgabe ist auch ausserhalb des Gebäudes möglich. Es ist darauf zu achten, dass sich die Wege für Warenan- bzw. Warenablieferung nicht mit den Besucher/innen-Wegen kreuzen.

²⁸ Siehe www.seniorenbund.li .